

Vierzig Jahre in der Wüste

(Numeri 13ff)



Vom Berg Sinai zogen die Israeliten nach Kanaan. An der Grenze wählten sie zwölf Männer aus, die das Land erkunden sollten. Nach vierzig Tagen kehrten die Kundschafter zurück und brachten prächtige Weintrauben, Feigen und Granatäpfel mit. „Kanaan ist ein sehr fruchtbares Land“, berichteten sie,

aber die Städte werden verteidigt, wie Festungen. Es wird uns nicht gelingen, das Land einzunehmen!“ Die Menschen waren verzweifelt. „Wir sollten zurück nach Ägypten gehen!“, weinten sie. Josua und Kaleb, zwei der Kundschafter protestierten. „Nein! Wir müssen Vertrauen zu Gott haben. Er wird uns beschützen und uns dieses Land geben.“ Aber niemand wollte zuhören. Gott war wütend. „Weil ihr kein Vertrauen in mich habt, sagte er, „werdet ihr vierzig Jahre in der Wüste umherirren. Nur Josua und Kaleb dürfen nach Kanaan gehen.“ Den Israeliten gefiel das überhaupt nicht, und sie beschlossen gegen die Kanaaniter zu kämpfen. Aber sie erlitten eine schwere Niederlage.

„Wütend richtete sich das Volke gegen Mose. „Was gibt dir und Aaron das Recht, unsere Führer zu sein?“ Mose antwortete: „Jeder unserer zwölf Stämme soll einen Führer wählen und einen Namen in einen Mandelzweig ritzen. Heute werden wir die Zweige an Gottes Stiftshütte bringen. Gott wird einen Mann auswählen, der sein Volk führen soll.“ Am Nächsten Morgen trug Arons Zweig Blüten und Mandeln. Er war auserwählt worden. Die Lage beruhigte sich, als Aaron einige Jahre später starb, begannen die Menschen wieder sich zu beschweren. „Warum haben wir Ägypten verlassen?“ Hier gibt es nichts zu Essen und zu Trinken. Wir haben genug von dem Manna“, murmten sie. Diese Mal sandte Gott Giftschlangen als Strafe für diese Reden. Die Schlangen verteilten sich im Lager und die Menschen starben an ihren giftigen Bissen. Die Israeliten baten Mose: „Wir haben erkannt, dass es falsch war, gegen Gott zu sprechen. Bitte sag ihm, er soll diese Schlangen zurücknehmen.“ So betete Mose zu Gott. „Mach eine Schlange aus Messing und befestige sie an einen Stab“, sagte Gott. „Jeder, der von einer Schlange gebissen wurde und die Messingschlange ansieht, wird geheilt werden.“ Auf diese Weise wurden alle wieder gesund, die Gott vertrauten.

